

## Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)

Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)

### Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg wurden im Jahr 2025 zehn Erdbeersorten auf ihre Eignung für den ökologischen Anbau getestet. Als Referenz dienten die Sorten 'Clery' (frühe Saison), 'Sonata' (Hauptsaison) und 'Faith' (späte Saison). Insgesamt war das Jahr 2025 für die Erdbeere ein schwächeres Erntejahr. Trotzdem konnten einige Sorten auch dieses Jahr wieder besser abschneiden als andere.

Die Sorte 'Marieka' überzeugte mit einem sehr guten Aroma und einem durchschnittlichen Ertrag von 1.160 g/m<sup>2</sup>. Den höchsten Ertrag erzielte die Sorte 'Sonata' mit rund 1.631 g/m<sup>2</sup> und einem guten Geschmack (Note 2,0). Optisch konnte die Sorte 'Malwina' mit der Note 1,7 am besten abschneiden.

### Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Die Erdbeere zählt in Deutschland zu den wirtschaftlich wichtigsten Obstkulturen. Bei der Sortenwahl sehen sich Anbauer häufig mit der Herausforderung konfrontiert, zwischen bewährten Sorten und zahlreichen Neuzüchtungen wählen zu müssen. Daher wurde ein Sortiment neuer Erdbeersorten geprüft und mit drei Standardsorten verglichen. Im Fokus standen die Ertragsbildung, der Geschmack, die Optik und die Widerstandsfähigkeit.

### Ergebnisse im Detail

Der Bestand wurde am 21.05.2024 mit konventionell vermehrten Frigopflanzen der Klasse A angelegt. Für diese lag bei der zuständigen Kontrollstelle eine Ausnahmegenehmigung vor. Im Pflanzjahr wurden die Kindel und die ersten Blüten konsequent entfernt, um das vegetative Wachstum der Pflanzen zu fördern. Der Bestand entwickelte sich zufriedenstellend. Die Düngung erfolgte über die Tröpfchenbewässerung. Im Zeitraum zwischen Blüte und Ernte kam der Dünger Hauert Bio NK Top flüssig von Hauert Manna mit 9 % N und 5 % K zum Einsatz. Die Erdbeeren erhielten gemäß der diesjährigen Düngebedarfsberechnung 45 kg N/ha und 39 kg K/ha. Am 12.04.2025 wurde mit der Bildung der ersten Fruchtbestände mit Stroh eingestreut. Außerdem diente ein aufgelegtes Netz als Sonnen- und Vogelschutz. Die Ergebnisse der acht Versuchsvarianten wurden statistisch ausgewertet, wobei signifikante Unterschiede festgestellt werden konnten ( $P < 0,05$ ).

**Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)**

**Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)**

---

**Sorten der frühen Saison**

Neben der Referenzsorte 'Clery' wurden dieses Jahr drei weitere frühe Sorten getestet. 'Glorielle', 'Flair' und 'Rendezvous'. Die Sorten 'Flair' und 'Glorielle' waren die frühesten Sorten im Versuch. Ihre Ernte begann am 16.05.2025, während die Ernte der Sorten 'Clery' und 'Rendezvous' erst am 19.05.2025 begann. Eigentlich als Sorte der Hauptsaison eingestuft, begann bei der Sorte 'Elsanta' die Ernte ebenfalls am 19.05.2025. Bei den frühen Sorten schnitt die Sorte 'Rendezvous' ertragsmäßig am besten mit 1.248 kg/m<sup>2</sup> ab. Die Sorte 'Glorielle' hatte den geringsten Ertrag und zeitgleich auch den geringsten Ertrag von allen getesteten Sorten mit 384 g/m<sup>2</sup>. Geschmacklich konnte 'Glorielle' mit einer Gesamtnote von 2,2 auch dieses Jahr wieder überzeugen. Die ertragsstärkste Sorte unter den frühen Sorten, 'Rendezvous', schnitt hingegen geschmacklich mit einer Gesamtnote von 2,6 etwas schlechter ab. Neben 'Rendezvous' haben drei weitere Sorten im Versuch die Gesamtnote 2,6 erreicht: 'Elsanta', 'Clery' und 'Faith'. Die Note 2,6 ist zudem die schlechteste Gesamtnote in diesem Versuch. Die Marktfähigkeit der frühen Sorten schwankt zwischen 88 % bei der Sorte 'Glorielle' und 80 % bei der Sorte 'Clery'. Auch in diesem Jahr hat die Sorte 'Glorielle' wieder einen größeren Anteil an zu kleinen Früchten. Darüber hinaus hat 'Glorielle' mit 2,8 die schlechteste Gesamtnote für die Optik im gesamten Versuch erzielt. Die Sorte 'Rendezvous' hat trotz der gleichen Wetterbedingungen einen höheren Anteil an von Fäulnis befallenen Früchten als die anderen frühen Sorten.

**Sorten der Hauptsaison**

Die Sorten der Hauptsaison waren neben der Referenzsorte 'Sonata' die Sorten 'Elsanta' und 'Sonsation'. Die Referenzsorte 'Sonata' erzielte mit 1.630 g/m<sup>2</sup> den höchsten Ertrag im gesamten Versuch. Auch im Geschmack konnte die Sorte 'Sonata' mit der Gesamtnote 2,0 am besten abschneiden. Der marktfähige Ertrag war mit 80 - 78 % zwischen allen drei Sorten ungefähr gleich.

**Sorten der späten Saison**

Von den späten Sorten erreichte die Sorte 'Faith' mit 1.527 g/m<sup>2</sup> den höchsten Ertrag. 'Malwina' war mit 847 g/m<sup>2</sup> die ertragsschwächste Sorte. Geschmacklich (Note 2,2) und optisch (Note 1,7) konnte diese Sorte überzeugen. Geschmacklich noch besser mit der Bestnote im gesamten Versuch schnitt die Sorte 'Marieka' mit der Note 1,7 ab. Die Marktfähigkeit schwankte bei den späten Sorten zwischen 87 % ('Marieka') und 69 % ('Malwina'). Auch in diesem Jahr machten die deformierten Früchte den größten Teil des nicht marktfähigen Ertrags bei den Sorten 'Marieka' und 'Malwina' aus.

**Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)**

**Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)**

---

**Kultur- und Versuchshinweise**

- Versuchsanlage: Blockanlage mit 3 Wiederholungen und zwei Randsorten
- Parzellengröße: 8,25 m<sup>2</sup> (30 Pflanzen/Parzelle)
- Boden: sandiger Lehm
- Vorkultur: BetaMaxx
- Pflanzung: 21.05.2024 (0,825 × 0,4 m = 3 Pflanzen/m<sup>2</sup>), konventionell vermehrte Frigo-Pflanzen der Klasse A mit Ausnahmegenehmigung
- Bewässerung: 1 l/h je Tropfer, Abstand 30 cm, 68 l/m<sup>2</sup>
- Düngung: Bio NK Top flüssig 9 % N: 5 % K (45 kg N/ha, 39 kg K/ha)
- Stroheinlage am 12.04.2025
- Pflanzenschutz: Netzaufdeckung als Vogel- und Sonnenschutz
- Erntezeitraum: 16.05. bis 07.07.2025
- Sortierung: marktfähig 1. Klasse (>25 mm) und 2. Klasse (22 – 25 mm), nicht marktfähig: 3. Klasse (<22 mm, zu klein), faul, sonstige

**Kritische Anmerkungen**

Der Versuchsaufbau umfasste zehn verschiedene Sorten, darunter acht Versuchssorten und zwei Randsorten. In einer deskriptiven Statistik wurden alle zehn Sorten getestet. Statistisch auswertbar sind jedoch nur die acht Versuchssorten, wie in Abbildung 2 zu sehen. Dadurch sollen Störfaktoren bei den Versuchsvarianten minimiert werden. In diesem Versuch sind sie durch den erhöhten Wert der angefressenen Früchte der Sorte 'Sonata' zu sehen, da diese Sorte die Abgrenzung zum anliegenden Blühstreifen darstellt.

**Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)**

**Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)**

Tabelle 1: Erträge der einzelnen Sorten in [g/m<sup>2</sup>]

Nr.	Sorte	Erntezeit	Züchter	marktfähig (g/m <sup>2</sup> )			nicht marktfähig (g/m <sup>2</sup> )	Verkostung (1-6)	
				Klasse 1	Klasse 2	gesamt		Geschmack	Optik
1	Elsanta	mittel	PRI	1229,8	117,7	<b>1347,5</b>	367,5	2,6	2,6
2	Sonata	mittel	Fresh Forward	1484,7	145,4	<b>1630,1</b>	391,0	2,0	2,4
3	Clery	früh	CIV	875,2	121,1	<b>996,3</b>	235,7	2,6	2,5
4	Glorielle	früh	Kraege	281,5	102,3	<b>383,8</b>	50,3	2,2	2,8
5	Flair	früh	Flevo Berry	359,1	111,4	<b>470,6</b>	118,9	2,5	2,7
6	Malwina	spät	Stoppel	783,8	62,7	<b>846,5</b>	383,9	2,2	1,7
7	Faith	spät	Flevo Berry	1471,6	55,3	<b>1526,8</b>	416,0	2,6	2,1
8	Marieka	spät	Stoppel	1139,3	19,9	<b>1159,2</b>	203,2	1,9	1,9
R1	Rendezvous	Früh	Hansabred	1172,0	76,0	<b>1248,0</b>	223,1	2,6	1,9
R2	Sonsation	mittel	Flevo Berry	1319,2	86,9	<b>1406,1</b>	415,6	2,3	2,0

Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)

Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)

Nr	Sorte	16. Mai	19. Mai	21. Mai	23. Mai	26. Mai	28. Mai	30. Mai	02. Jun	04. Jun	06. Jun	10. Jun	11. Jun	13. Jun	16. Jun	18. Jun	20. Jun	23. Jun	25. Jun	27. Jun	30. Jun	02. Jul	04. Jul	07. Jul
1	Elsanta		0,4	3,1	2,6	7,6	9,9	7,6	21,4	9,6	5,5	15,8	5,3	2,6	4,3	2,4	1,2	0,8						
2	Sonata				0,9	5,2	6,1	4,5	19,8	12,2	9,0	13,6	6,5	5,3	8,9	4,6	1,8	1,7						
3	Clery		1,3	5,0	6,8	14,4	7,2	13,2	15,2	14,9	7,1	9,2	1,7	1,9	1,7	0,4								
4	Glorielle	4,7	10,4	15,7	11,4	19,1	11,2	8,3	8,5	5,9	3,9	0,9												
5	Flair	4,0	9,8	12,6	7,6	15,3	9,3	10,7	12,4	8,5	4,2	4,3	1,4											
6	Malwina									0,3	0,9	12,0	8,7	24,1	31,3	9,1	4,2	5,7	1,7	1,5	0,4	1,9	1,5	0,7
7	Faith							1,4	1,6	9,1	6,9	6,2	18,8	7,6	9,8	13,4	5,5	3,7	5,9	4,0	2,7	2,5	0,8	
8	Marieka						1,6	3,7	8,5	7,8	9,0	17,0	7,5	11,4	10,1	4,7	4,3	5,1	4,0	2,5	2,0	0,6		
R1	Rendezvous		0,4	1,6	6,7	11,7	12,1	9,0	20,2	9,4	8,2	9,8	3,2	1,5	2,4	1,8	1,4	0,4						
R2	Sonsation						2,61	2,34	14	7,12	7,71	27,5	6,8	7,3	10,1	3,79	4,99	3,8	1,22	0,8				

Abbildung 1: Erntemenge pro Termin in %

Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)

Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)

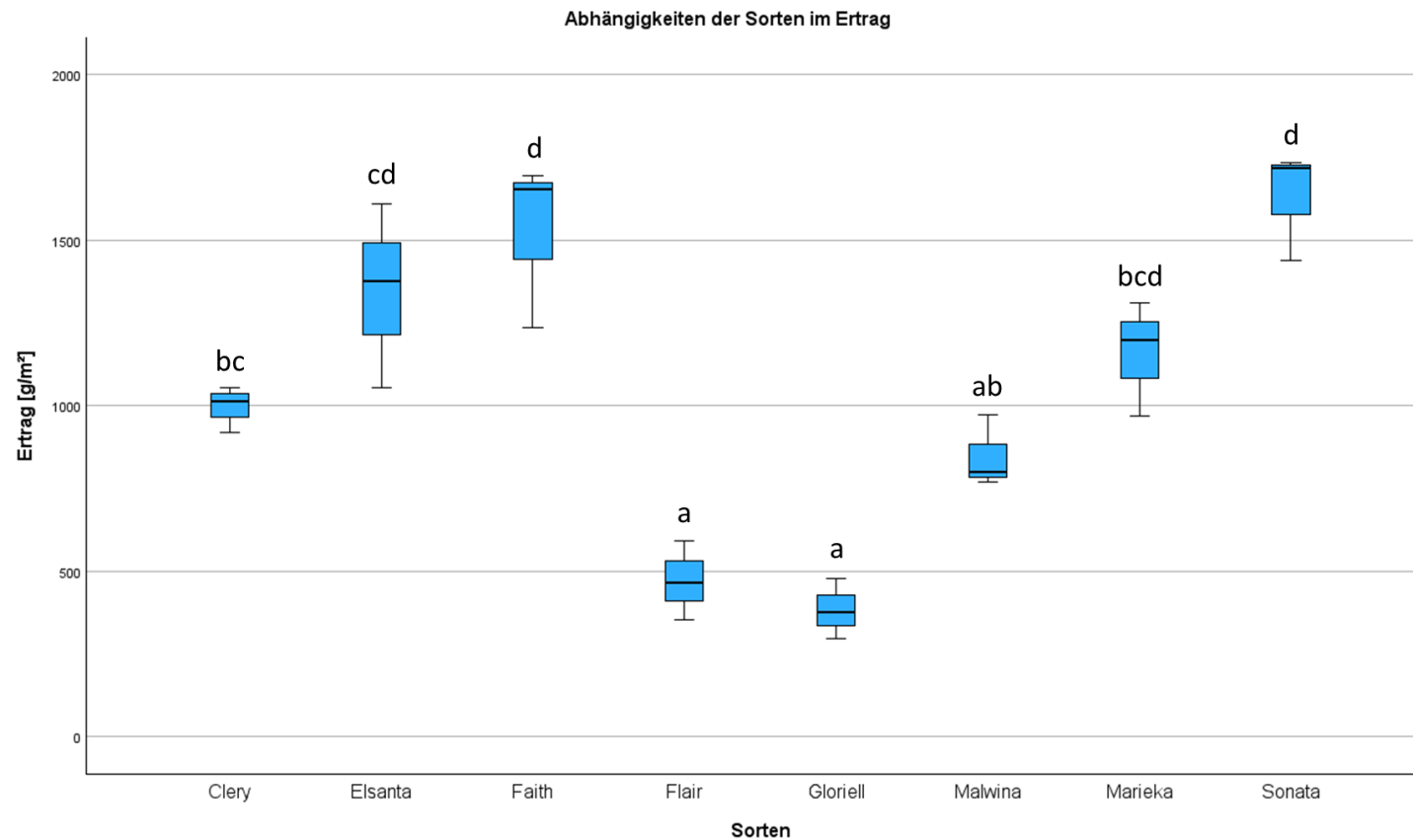


Abbildung 2: Abhängigkeiten der Sorten im Ertrag

**Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)**

**Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)**

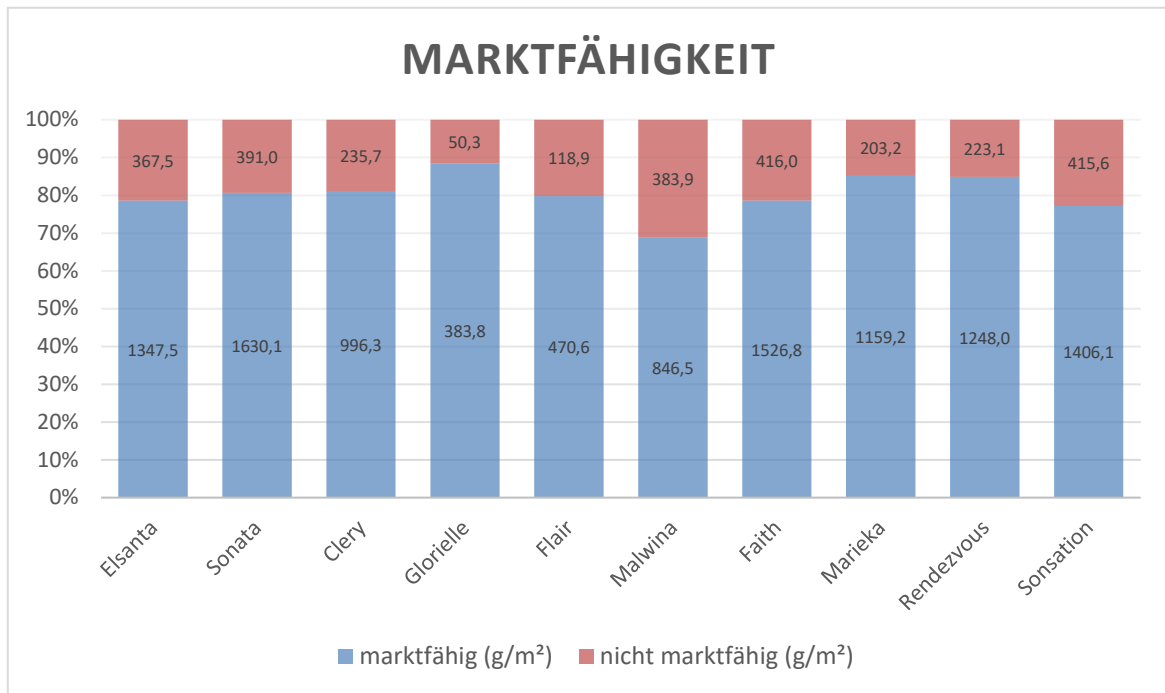


Abbildung 3: Marktfähigkeit aller Sorten

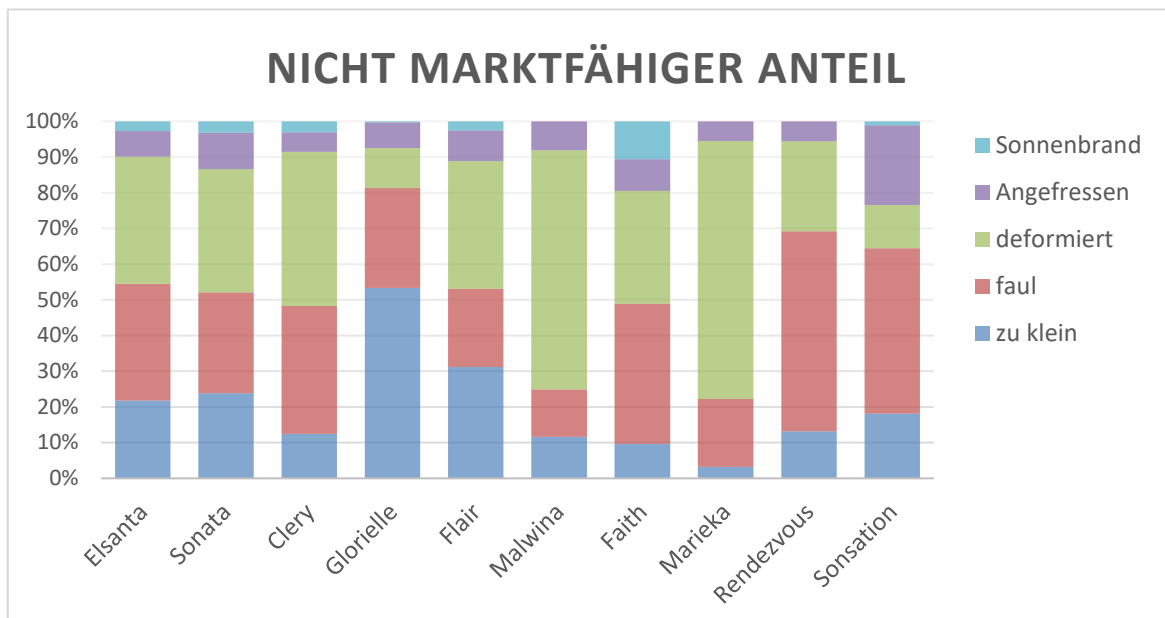


Abbildung 4: Nicht marktfähiger Anteil aller Sorten

**Erdbeersorten für den ökologischen Anbau: 'Marieka' überzeugt mit gutem Aroma (Note 1,9)**

**Ertragssieger in diesem Jahr ist die Sorte 'Sonata' (1.631 g/m<sup>2</sup>)**

Tabelle 2: Blühzeitpunkte aller Erdbeersorten

Nr.	Sorte	Züchter	Blühfenster			Einzelfruchtgewicht [g]	Farbnummer
			Blühbeginn	Hauptblüte	Blühende		
1	Elsanta	PRI	23. Apr	01. Mai	06. Mai	17	4,1
2	Sonata	Fresh forward	28. Apr	05. Mai	11. Mai	20	5,1
3	Clery	CIV	22. Apr	30. Apr	11. Mai	16	4,8
4	Glorielle	Kraege	22. Apr	28. Apr	05. Mai	13	5,2
5	Flair	Flevo Berry	23. Apr	30. Apr	05. Mai	12	5,6
6	Malwina	Stoppel	13. Mai	21. Apr	29. Jun	19	6,1
7	Faith	Flevo Berry	01. Mai	07. Mai	16. Mai	24	5,1
8	Marieka	Stoppel	10. Mai	12. Mai	16. Mai	22	5,3
R1	Rendezvous	Hansabred	22. Apr	28. Apr	05. Mai	19	4,8
R2	Sonsation	Flevo Berry	01. Apr	05. Mai	08. Mai	19	4,7



Bild 1: Querschnitt aller Erdbeersorten

Bildnachweis: © Ruben Pires Heise, LWG-IEF